

Anregungen für eine effektive Selbstvermarktung als Autor

- **Adressen.** Stellen Sie dem Verlag Ihnen zugängliche Adressen von Personen und Institutionen zur Verfügung, die an Ihrem Buch interessiert sein könnten und darüber informiert werden sollten.
- **Rezensionen.** Bitten Sie Kollegen, sich an eine Fachzeitschrift zu wenden, um Ihr Buch zu rezensieren und kritisch zu würdigen.
- **Buchtaufe.** Wer hart arbeitet, darf auch feiern. Stellen Sie Ihr Buch in Verbindung mit einem Buffet oder Umtrunk/Apero Ihren Kollegen vor.
- **Seminare.** Entwickeln Sie Seminare oder Module zu Ihrem Buchthema und bieten Sie diese regionalen und überregionalen Bildungsinstitutionen an. Seminarteilnehmer sind potenzielle Leser und Multiplikatoren Ihres Buches. Seminartätigkeiten bieten gute Verdienstmöglichkeiten, und ein Buch steigert Ihren Marktwert.
- **Vorträge.** Verarbeiten Sie Inhalte Ihres Buches zu Reden und Vorträgen und halten Sie diese an Tagungen und Kongressen. Die große Zuhörerschaft an Kongressen und Tagungen gibt Ihnen die Gelegenheit, Ihr Buch einer größeren Zahl von Personen vorzustellen und sich als Autor live zu präsentieren. Evtl. können Sie mit dem Veranstalter eine Signierstunde vereinbaren.
- **Lesungen.** Arrangieren Sie Lesungen mit Ihrer heimischen Buchhandlung, oder bieten Sie Ihr Thema im Rahmen von überregionalen Autorenworkshops an.
- **Flyer.** Verteilen oder verschicken Sie ohne falsche Scham Werbematerial über Ihr Buch. Der Verlag stellt Ihnen gerne auch schon vor dem Erscheinen entsprechende Flyer zur Verfügung.
- **Internetauftritt.** Präsentieren Sie das Buch auf Ihrer persönlichen Homepage, und richten Sie einen Link zum Verlag ein. Sorgen Sie dafür, dass Ihr Buch bei Internetbuchhändlern rezensiert wird, und geben Sie es in Internet-Lexika als Referenz an.
- **Artikel.** Verarbeiten Sie das Thema Ihres Buches zu unterschiedlichen Artikeln für Fachzeitschriften. Variieren Sie die Textsorten von Forschungsberichten, über Reportagen, Editorials, Interviews bis hin zu Geschichten rund um Ihr Buch. Achten Sie darauf, dass Ihr Buch zitiert oder noch besser zum Artikel abgebildet wird.
- **Interviews.** Bieten Sie sich Fachzeitschriften und Zeitungen als Experte zu Ihrem Thema an und vereinbaren Sie Interviews. Versichern Sie sich vor dem Interview, dass auf Ihr Buch verwiesen wird. Gerne kann ein PDF des Umschlages und das Autorenfoto beim Verlag angefordert werden.
- **Expertenimage.** Arbeiten Sie an Ihrem Image als Expertin für ein bestimmtes Fachgebiet. Bieten Sie Ihre Mithilfe bei Planungs- und Curriculumssitzungen an, engagieren Sie sich berufspolitisch und wirken Sie auf berufs- und gesundheitspolitische Entscheidungen ein.
- **Networking.** Begründen Sie oder treten Sie Netzwerken zu Ihrem Thema bei.
- **Diversifikation.** Denken Sie darüber nach, was sich aus Ihrem Buch evtl. noch machen ließe: ein Arbeitsbuch zum Lehrbuch, eine Lernkartei oder ein Praxishandbuch? Ließe sich Ihr Thema auch auf andere Abschnitte in der Lebensspanne übertragen? Kann Ihr Thema auch in anderen Settings angewandt werden?
- **Neuauflagen.** Nach dem Spiel ist vor dem Spiel. Erkundigen Sie sich rechtzeitig bei Ihrem Lektor über die Verkaufsentwicklung, um bei guten Absätzen Materialien, Meinungen und Ideen für eine überarbeitete Neuaufgabe zu sammeln.
- **Verwertung.** Registrieren Sie Ihr Werk bei Verwertungsgesellschaften wie der VG Wort «www.vgwort.de» in Deutschland und ProLitteris in der Schweiz «www.prolitteris.ch» und sichern Sie sich so weitere Tantiemenerlöse.